

Es werde Licht (3/6)

“Wer leuchtet mehr?”

1.Mose 4,3-8 + Markus 9,33-37 + Galater 6,3–5

Eisbrecher (= erster Einstieg in einer Gruppe)

- Wer leuchtet mehr? ...
- Wer war in deinen Leben mal ein strahlendes Vorbild?
- Wann hast du zuletzt gedacht: „Das könnte ich eigentlich auch besser“?

Persönliche Fragen (zur Eigenreflexion, je nach Offenheit auch zum Austausch geeignet)

- Hand aufs Herz: Wen stalkst du heimlich (Instagram, Gemeinde, Familie) – und warum?
- Wie gehe ich damit um, wenn mein Einsatz weniger gesehen wird?
- Wo wünsche ich mir Anerkennung von Gott oder von Menschen?
- Was macht es mit mir, wenn andere scheinbar „gesegneter“ sind?

Bibelstelle (Lies oder lest gemeinsam): *1.Mose 4,3-8*

Einsteigerfragen

- Was fällt euch an Kain und Abel zuerst auf?
- Was überrascht euch an Gottes Gespräch mit Kain?
- Wo ist Kain noch nicht Täter, sondern Gefährdeter?

Tiefer bohren

- Was meint Gott mit: „Die Sünde lauert vor der Tür“?
- Warum eskaliert ein geistlicher Moment (Opfer) in Gewalt?
- Wo vergleiche ich mich im Glauben mit anderen?
- Was würde es heißen, Gottes Warnung ernst zu nehmen, bevor etwas eskaliert?
- Welche Antworten / Ansätze findet ihr in Galater 6,3–5 aus der Vergleichsfalle heraus?

Challenge der Woche: Segne bewusst eine Person, die dich sonst ins Vergleichen bringt – mit einem Gebet oder einem ehrlichen Wort.

Abschluss: Welchen Bibelvers oder Zitat oder Satz aus eurem Austausch möchtest du in die nächste Woche mitnehmen?

Eine Möglichkeit, das längste Zitat aus der Predigt: „Es ist unser Licht, das wir fürchten, nicht unsere Dunkelheit. Wir fragen uns: 'Wer bin ich eigentlich, dass ich leuchtend, hinreißend, begnadet und phantastisch sein darf?' Wer bist du denn, es nicht zu sein? Du bist ein Kind Gottes. Wenn du dich klein machst, dient das der Welt nicht. Es hat nichts mit Erleuchtung zu tun, wenn du schrumpfst, damit andere um dich herum sich nicht verunsichert fühlen. Wir wurden geboren, um die Herrlichkeit Gottes zu verwirklichen, die in uns ist. Sie ist nicht nur in einigen von uns: Sie ist in jedem Menschen. Und wenn wir unser eigenes Licht erstrahlen lassen wollen, geben wir unbewusst anderen Menschen die Erlaubnis, dasselbe zu tun.“ Marianne Williamson